

5. Werte und Grundsätze des Roten Kreuzes

Mehr Menschlichkeit

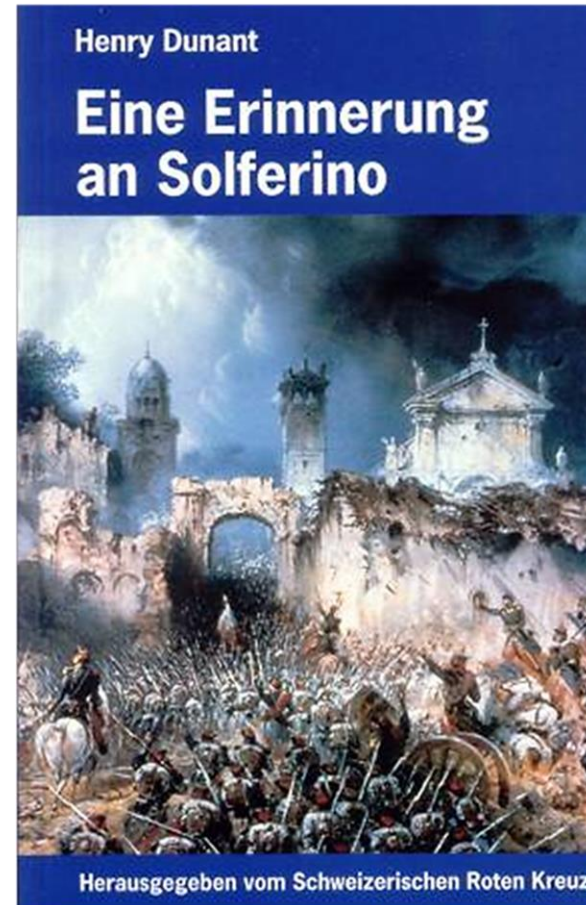


Croix-Rouge suisse
Schweizerisches Rotes Kreuz
Croce Rossa Svizzera



Ursprung und Bedeutung der 7 Rotkreuzgrundsätze

- Erste Prinzipien in «Erinnerungen an Solferino» von Henry Dunant
- Nicht zu verwechseln mit Humanitärem Völkerrecht
- Bindend für alle Rotkreuzgesellschaften und -organisationen



Die 7 Rotkreuzgrundsätze

Menschlichkeit
Unparteilichkeit
Neutralität
Unabhängigkeit
Freiwilligkeit
Einheit
Universalität



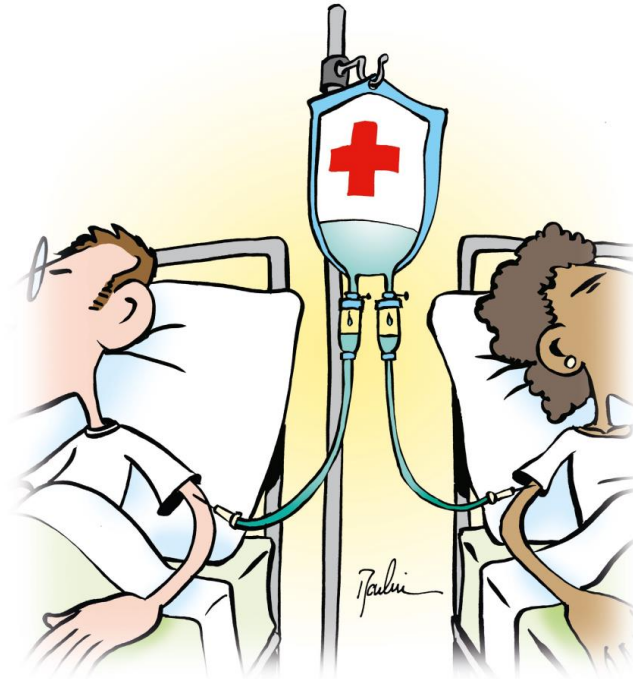
«Menschlichkeit»



Der Mensch ist immer und überall Mitmensch.



«Unparteilichkeit»



Wir unterscheiden nicht nach Nationalität, Rasse, Religion, sozialer Stellung oder politischer Überzeugung.



«Neutralität»



Wir beteiligen uns nicht an Auseinandersetzungen; aber wir erheben unsere Stimme für Bedürftige und weisen auf Missstände hin (Advocacy).



«Unabhängigkeit»



Wir kooperieren mit dem Staat, der Wirtschaft, Medien, usf. Dabei achten wir auf den Erhalt unserer Eigenständigkeit.



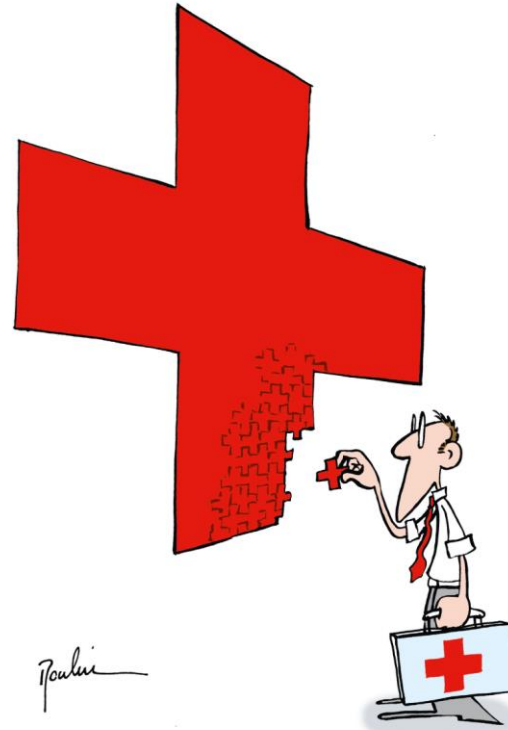
«Freiwilligkeit»



Wir leisten freiwillig und uneigennützig Hilfe
ohne jedes Gewinnstreben.



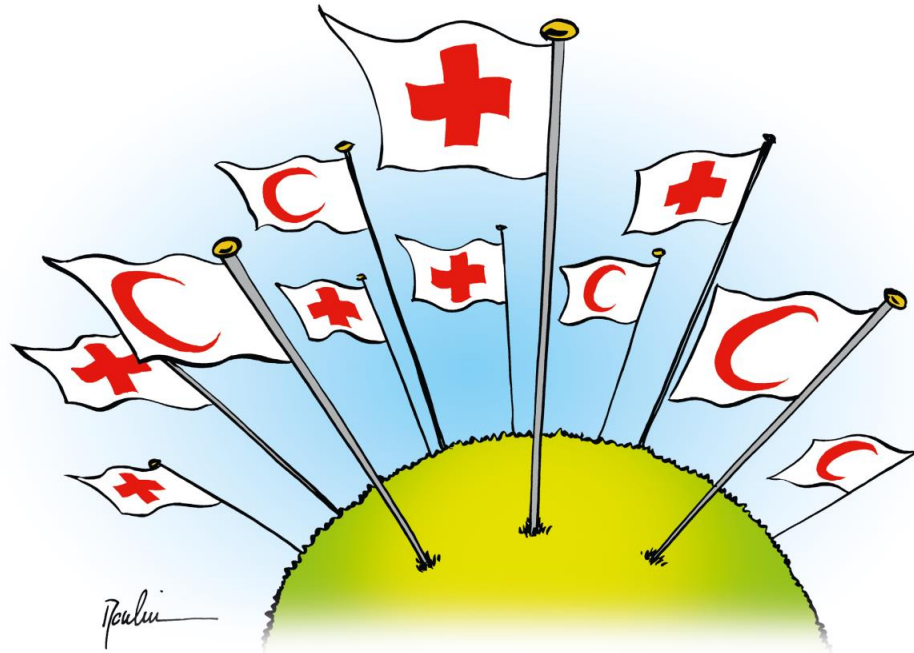
«Einheit»



In jedem Land gibt es nur eine Rotkreuzgesellschaft,
die allen offen steht und für alle da ist.



«Universalität»



Unsere Bewegung ist Welt umfassend; alle haben die gleichen Rechte und alle sind verpflichtet, sich gegenseitig zu helfen und zu unterstützen.



Humanitäres Völkerrecht

- „Kriegsrecht“ zum Schutz von Verletzten, Gefangenen, Helfern, Zivilpersonen und Kulturgüter bei Konflikten
- Einschränkung der Kampfmittel und -methoden
- Fast alle Staaten sind Vertragspartei der Genfer Abkommen
- Durchsetzung: IKRK

